

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung . . . . .	7
Vorwort . . . . .	8
Magyarisierung und Nationalbewegung in Ungarn . . . . .	11
1. Der Nationalismus in Südosteuropa . . . . .	11
2. Die Eigenart des magyarischen Nationalismus . . . . .	16
3. Der natürliche Magyarisierungsvorgang . . . . .	21
4. Die Einschmelzungspolitik der Regierung . . . . .	30
5. Die nationale Bewegung der nichtdeutschen Nationalitäten Ungarns . . . . .	38
a) Die Slowaken . . . . .	38
b) Die Rumänen . . . . .	41
c) Die Serben . . . . .	44
d) Zusammenfassung . . . . .	47
Soziale Differenzierung und beginnende Politisierung der ungarländischen Schwaben . . . . .	50
1. Die soziale Differenzierung . . . . .	50
2. Die „Entdeckung“ des Schwabentums . . . . .	57
3. Die eigentliche „Politisierung“ der Schwaben . . . . .	60
a) Deutsche Vereinsgründungen . . . . .	60
b) „Nationale Zirkel“ in einzelnen schwäbischen Städten . . . . .	62
c) Beginn der „deutschnationalen Bewegung“ . . . . .	67
Die Gründung der Ungarländischen Deutschen Volkspartei . . . . .	72
1. Die innenpolitischen Vorgänge Ungarns 1903 bis 1907 . . . . .	72
2. Der Aufschwung in der „deutschen Bewegung“ während der ungarischen Krise 1905 bis 1906 . . . . .	82
3. Entstehungsgeschichte und Struktur der UDVP . . . . .	98
a) Gründungsakt . . . . .	98
b) Die Entwicklung zur echten Volkspartei . . . . .	99
c) Das Programm der UDVP . . . . .	108
d) Organisationsform der UDVP . . . . .	111
Die „schwäbische“ Wirtschaft unter nationalem Aspekt . . . . .	116
1. Allgemeine Übersicht . . . . .	116
2. Der Ansehensschwund des „Südungarischen Bauernvereins“ . . . . .	120
3. Das Raiffeisengenossenschaftswesen in Südungarn . . . . .	129
4. Die Auswanderung . . . . .	135
Literarische Aufrüttelung . . . . .	139
1. Die „Götzendämmerung“ von Adam Müller-Guttenbrunn (1852 bis 1923) . . . . .	139
a) Anlaß und Inhalt des Romans . . . . .	139
b) Der politische Hintergrund . . . . .	143
c) Nationalitätenfrage und Reichsreform in der „Götzendämmerung“ . . . . .	145
d) Der Anteil der „Götzendämmerung“ an der deutschen Bewegung . . . . .	151
2. Der „Deutschungarische Katechismus“ von Otto Krause . . . . .	155
a) Allgemeine Charakteristik des Katechismus . . . . .	156
b) Entstehung und Versand des Katechismus . . . . .	160
c) Die Wirkung des Katechismus . . . . .	163

Die politische Arbeit der Partei 1907 bis 1910 . . . . .	166
1. Der innere Aufbau der UDVP und ihre Organisationsarbeit . . . . .	166
2. Die Propagandaarbeit der UDVP . . . . .	168
3. Die UDVP auf dem Felde der ungarischen Innenpolitik . . . . .	173
a) Das Schulgesetz Apponyis und seine Folgen . . . . .	173
b) Das Pluralwahlrecht und seine Folgen . . . . .	180
4. Die „deutsche Abteilung“ der katholischen Volkspartei . . . . .	186
5. Die Ausweitung der Bewegung zur ungarndeutschen „Gemeinbürgerschaft“ . . . . .	188
a) Die grüne Bewegung . . . . .	188
b) Die Schwabenfrage in der sächsischen öffentlichen Meinung . . . . .	189
c) Die politische Annäherung zwischen Sachsen und Schwaben . . . . .	191
Zwischen völkischer Schutzarbeit, Reichsreform und Alldeutschtum: die „Fremdbestimmung“ des ungarländischen Deutschtums . . . . .	196
1. Der Schwabenverein in Wien . . . . .	196
2. Der „Verein zur Erhaltung des Deutschtums in Ungarn“ (VDU) . . . . .	198
3. Die „Vereinigung deutscher Hochschüler aus den Ländern der ungarischen Krone in Wien“ (VHU) . . . . .	202
4. Der „Deutschungarische Kulturtrat“ . . . . .	212
5. Edmund Steinacker als Berater des Thronfolgers Franz Ferdinand . . . . .	219
6. Die Verbindung der ungarndeutschen Bewegung zum ADV . . . . .	227
7. Die Beziehungen der Slowaken, Rumänen und Serben zu ihren Irredenta-Bewegungen . . . . .	234
Die Beteiligung der UDVP an den Wahlen von 1910 . . . . .	240
1. Die ungarische Innenpolitik am Vorabend der Wahlen . . . . .	240
2. Die Wahlvorbereitungen der UDVP . . . . .	241
a) Organisatorische Vorbereitungen . . . . .	241
b) Taktische Vorbereitungen . . . . .	244
c) Politische Vorbereitungen . . . . .	247
d) Finanzielle Vorbereitungen . . . . .	248
3. Der Wahlausgang . . . . .	250
Die Bewährungsphase der deutschen Bewegung 1910 bis 1914 . . . . .	256
1. Verstärkte administrative Unterdrückung der Deutschen . . . . .	256
2. Ausbau der Parteiorganisation und Ausweitung der Bewegung . . . . .	259
3. Wirtschaftliche Bestrebungen . . . . .	262
4. Kulturelle Bestrebungen . . . . .	267
5. Politische Bestrebungen . . . . .	270
a) Die ungarndeutsche Gemeinbürgerschaft . . . . .	270
b) Die Karpatendeutsche Bewegung . . . . .	274
c) Die deutsche Bewegung und die ungarische Innenpolitik . . . . .	277
Analysen und Ergebnisse . . . . .	281
1. Die Träger der deutschen Bewegung . . . . .	281
2. Die Frage der Eigenständigkeit . . . . .	284
3. Die Stärke der deutschen Bewegung . . . . .	289
Anhang . . . . .	294
1. Quellen und Literatur . . . . .	294
2. Personenregister . . . . .	300